

Blitzermeldung: Achtung, Plauen! Radarfalle auf der Kopernikusstraße!

Erfahren Sie, wo am 3. Juni 2025 in Plauen Blitzer stehen und welche Bußgelder bei Geschwindigkeitsüberschreitungen drohen.



Kopernikusstraße 08523 Plauen, Deutschland - Am heutigen 3. Juni 2025 sind Autofahrer in Plauen gut beraten, einen Blick auf die Geschwindigkeitskontrollen zu werfen, die in der Kopernikusstraße im Syratal durchgeführt werden. Wie **Regionalspiegel Sachsen** berichtet, gilt hier ein Tempolimit von 50 km/h, und es wurde um 07:19 Uhr ein Blitzer gemeldet. Für alle, die zu schnell dran sind, gibt es deutliche Strafen, die bis zu einem Fahrverbot führen können.

Der Standort der Messstelle kann sich im Laufe des Tages ändern, daher empfiehlt es sich, besonders aufmerksam zu sein. Schnelles Fahren wird hier in der Stadt nicht nur mit Bußgeldern, sondern auch mit einem Punktesystem in Flensburg bestraft,

wobei bereits ab einer Überschreitung von 21 km/h Punkte vergeben werden, wie auch auf **Bußgeldportal** zu entnehmen ist.

Schnelligkeit hat ihren Preis

Wer also denkt, mit einem kleinen Gas geben durchzukommen, sollte sich besser zweimal überlegen: Die Bußgelder variieren je nach Geschwindigkeitsüberschreitung. Innerhalb der Stadt drohen bei einem Tempo von 1 bis 10 km/h über dem Limit bereits 30 Euro, während 41 bis 50 km/h über dem erlaubten Maximum mit satten 400 Euro und zwei Monaten Fahrverbot bestraft werden können.

- Bis 10 km/h: 30 €
- 11 - 15 km/h: 50 €
- 16 - 20 km/h: 70 €
- 21 - 25 km/h: 115 €
- 26 - 30 km/h: 180 € (1 Monat Fahrverbot möglich)
- 31 - 40 km/h: 260 € (1 Monat Fahrverbot)
- 41 - 50 km/h: 400 € (2 Monate Fahrverbot)
- 51 - 60 km/h: 560 € (2 Monate Fahrverbot)
- 61 - 70 km/h: 700 € (3 Monate Fahrverbot)
- Über 70 km/h: 800 € (3 Monate Fahrverbot)

Die Regelungen sind streng, besonders für Wiederholungstäter, die auch bei geringeren Überschreitungen schnell mit einem Fahrverbot rechnen müssen, wenn sie innerhalb eines Jahres mehrmals erwischt werden. Diese komplexen Regelungen werden auf **Bußgeldportal** ausführlich erläutert. Zudem wird darauf hingewiesen, dass für Pkw mit Anhänger ein Tempolimit von 80 km/h gilt - wer hier schnell unterwegs ist, muss mit erhöhten Sanktionen rechnen.

Die Verkehrskontrolldaten im Blick

Wie die jährlichen Statistiken des Verkehrskontrolldienstes verraten, werden Geschwindigkeitsüberschreitungen weiterhin

ein zentrales Thema bleiben. Gemäß **BALM** wird die Veröffentlichung der Kontrollergebnisse ab 2024 grundlegend überarbeitet, um eine differenzierte Analyse der Verkehrsdaten zu ermöglichen.

Die neuen Statistiken werden sowohl technische (sensorische) als auch manuelle Kontrollen umfassen, sodass ein umfassenderes Bild über das Tempoverhalten der Verkehrsteilnehmer entsteht. Diese neuen Ansätze sind unbedingt notwendig, um die Sicherheit auf unseren Straßen zu demonstrieren.

Insgesamt zeigt sich: Die Relevanz der Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen ist nicht nur eine rechtliche, sondern auch eine ethische Angelegenheit für alle Verkehrsteilnehmer. Wohl oder übel, hier gilt: Langsam, aber sicher ist der richtige Ansatz! Wer die Tempolimits beachtet, schützt nicht nur sich selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer und das eigene Geldbörsel.

Details	
Ort	Kopernikusstraße 08523 Plauen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.regionalspiegel-sachsen.de• bussgeldportal.de• www.balm.bund.de

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net